

29.02.2024 – 15:33 Uhr

Medienmitteilung – Tankstellendaten 2023 – leichte Zunahme der Anzahl Markentankstellen

Tankstellendaten 2023 – leichte Zunahme der Anzahl Markentankstellen

Der schweizerische Tankstellenmarkt bleibt weiter in Bewegung. Wie die jährliche Avenergy-Tankstellenstatistik zeigt, hat die Anzahl Markentankstellen im Jahr 2023 in der Schweiz um rund zwei Prozent zugelegt. Weitere Trends akzentuieren sich: So gibt es 163 Markentankstellen mit mindestens einer Strom-Schnellladestation, das entspricht einem Plus von fast 20 Prozent innert Jahresfrist. Auch die Anzahl Wasserstoff-Tankstellen nimmt stetig zu.

Die jährlich von Avenergy Suisse unter den Markentankstellen durchgeführte Erhebung zeigt, dass es Ende 2023 in der Schweiz 3379 Markentankstellen gab, was einer Zunahme von 65 Stationen oder 2 Prozent entspricht. Dies bedeutet nicht zwingend, dass die absolute Anzahl Tankstellen derart stark gestiegen ist, sondern dass vermehrt vormals unabhängige Tankstellen neu unter dem Label einer etablierten Marke geführt werden.

Autobahntankstellen gab es Ende letzten Jahres 64, eine weniger als im Vorjahr; nicht ganz überraschend handelt es sich dabei auch um diejenigen Tankstellen mit dem höchsten Treibstoffabsatz – dieser beträgt an Autobahnstationen im Schnitt rund 2.39 Millionen Liter. Der durchschnittliche Treibstoffabsatz pro Tankstelle insgesamt blieb mit 1.21 Millionen Liter derweil stabil mit leicht sinkender Tendenz gegenüber dem Vorjahr (1.23 Millionen Liter). Die Zahl der Markentankstellen mit Shop nahm derweil um 17 Stationen auf 1389 zu. 163 Tankstellen bieten mindestens eine Strom-Schnellladestation an, womit ihre Zahl innert Jahresfrist um 20% zugenommen hat – im Vorjahr betrug die Anzahl Schnellladestationen an Tankstellen noch 135. Zuletzt stellen wir 2023 eine Zunahme der Anzahl Wasserstoff-Tankstellen von 11 auf 15 fest. Derweil ist das Angebot an Erdgas- und Flüssiggas-Zapfsäulen konstant geblieben.

Roland Bilang, Geschäftsführer von Avenergy Suisse, kommentiert die Ergebnisse der Erhebung wie folgt: «Die von Avenergy Suisse erhobenen Daten zeigen, dass die bewährten Treibstoffe Benzin und Diesel nach wie vor marktbeherrschend sind und dies auch auf weitere Jahre hinaus bleiben werden. Der Trend zu mehr Elektromobilität, der sich in einer starken Zunahme der Schnellladestationen manifestiert, scheint hingegen keinen Verdrängungskampf nach sich zu ziehen; vielmehr trägt er zur Ergänzung der Angebotspalette an den Tankstellen bei.»

Eine tabellarische Zusammenstellung der Daten liegt bei.

Auskunft:

Ueli Bamert, Leiter Politik

bamert@avenergy.ch, Tel. +41 44 218 50 22

Avenergy Suisse | Spitalgasse 5 | 8001 Zürich

Tel. +41 44 218 50 10 | info@avenergy.ch | www.avenergy.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100088817/100916518> abgerufen werden.